

OV SG-Fintel * Bokelweg 43 * 27389 Fintel

Gemeinde Fintel
An den Bürgermeister
Rotenburger Straße 10

27389 Fintel

**Gruppe B90/DIE GRÜNEN
Erwin Weseloh**

Gabriele Schnellrieder
Vorsitz

Bokelweg 43, 27389 Fintel
Tel.: +49 (4265) 930220
Mail.: gruene@mci-mngt.de

26.09.18

Antrag: 20180926-FIN-Einführung EDV gestützte Verwaltung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
lieber Wilfried,

hier mit stellen wir – aus gegebenem Anlass - den nachfolgenden Antrag mit folgenden Begründungen.

Am 06.02.2018 hat der Rat beschlossen ab 2019 das Rats- und Bürgerinformationssystem einzuführen. Schon damals hat unsere Fraktion/Gruppe darauf hingewiesen, dass die Einführung – neben den Vorteilen für die Bürger*innen - das Risiko bei Einbrüchen von Personalkapazitäten signifikant verringert.

Nun wird mit dem längerfristigen Wegfall unserer Verwaltungskraft das Problem evident und legt schließlich die Gemeinde lahm.

Auf Basis dieser Erfahrung scheint es uns unausweichlich, die Einführung des EDV-gestützten Verwaltungssystems sofort in Angriff zu nehmen und zu beschließen.

Kurz zusammengefasst die negativen Auswirkungen der analogen Verwaltung?

- Die Ablagen und die Prozesse sind individuell nur auf eine Person (maximal 2 Personen) abgestimmt.
- Dadurch hat die Verwaltung (der Bürgermeister) erhöhten Aufwand in dem personenbezogenen Ordnungssystem schnell etwas finden. Auch Aushilfskräfte der SG können hier nicht weiterhelfen.
- Wichtige Aufgaben werden nicht zügig bearbeitet oder bleiben liegen.
- Die Gemeinde wird geschlossen. Ein wichtiger Grund, warum die Außenstelle Fintel besteht, ist die Nähe zu den Bürger*innen.

Welche Vorteile erlangen wir, wenn wir zügig die Einführung vorantreiben?

- Die Verwaltung bleibt maximal handlungsfähig.
- Da viele Verwaltungsangestellte der SG mit diesem System vertraut sind und es bereits nutzen, ist eine flexible Rotation von Fachpersonal gegeben.
- Das Ausfallrisiko wie - oben beschrieben - ist somit nicht mehr wirksam.
- Der Verwaltungsaufwand in der Gemeinde Fintel reduziert sich. Schon die Einführung des DMS würde wertvolle Kapazitäten für wichtigere Arbeit freisetzen. Die Dokumentenablage wäre dann geordnet und unabhängig von Personen wieder zu finden.

Aufgrund des steuerlichen Einnahmeüberschusses 2018, sollte der Einführung zumindest finanziell nichts im Wege stehen.

Beschlussempfehlung:

Der Gemeinderat beschließt die zügige Einführung des Rats- und Bürgerinformationssystems sowie die Module, die auch in der SG zu einer Reduzierung von Verwaltungsaufwänden führen (wie z.B. DMS). Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Systembeschreibungen und Kostenberechnungen von der SG einzuholen. Die Finanzierung über die laufenden Haushaltsmittel sind mit der Kämmerei abzustimmen.

Gruppe B90 / DIE GRÜNEN / Erwin Weseloh



Gabriele Schnellrieder
Vorsitzende

Antrag: 20180926-FIN-Einführung EDV gestützte Verwaltung	
Antrag	
Begründung	
1.	
2.	
Mitgeltende Unterlagen	